

Hinweise zur Datenverarbeitung

Informationen nach Art. 13, 14 und 21 DSGVO

Mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir Sie gemäß der seit dem 25. Mai 2018 geltenden EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns sowie über die Ihnen zustehenden Rechte.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortlicher:
Steuerberaterverband
Niedersachsen Sachsen-Anhalt e. V.
Zeppelinstr. 8, 30175 Hannover
Telefon: 0511/307620
Telefax: 0511/3076212
E-Mail: hallo@stbv.tax

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:
Anschrift wie oben, z. Hd. Herrn Altrogge bzw.
unter: da@atbv.tax

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir erheben, verarbeiten und nutzen Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bei Beantragung oder während der Durchführung Ihrer Mitgliedschaft mitteilen oder die sich währenddessen für uns ergeben, insbesondere Mitgliedschafts- und Vertragsdaten, soweit dies für die Prüfung Ihres Mitgliedschaftsantrages, Ihre Aufnahme als Mitglied und für die Durchführung und Abwicklung Ihrer Mitgliedschaft unbedingt erforderlich ist. Für die Durchführung Ihrer Mitgliedschaft, insbesondere der bestmöglichen Erbringung der uns obliegenden Leistungen, erheben und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten in unserer Datenbank und ordnen Ihre personenbezogenen Daten jeweils Ihrer Mitgliedschaft bei uns zu.

Konkret verarbeiten wir insbesondere folgende Daten:

Anrede, Name, Vorname, Akademische Grade, Berufsbezeichnung, Anschrift (beruflich und privat), Telefonnummer (Festnetz und Mobil), Faxnummer, E-Mail-Adresse, Geburtsdatum, Bankverbindung

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Datenverarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

3.1. Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO)

Der Verband erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten seiner Mitglieder mittels elektronischer Datenverarbeitungsanlagen (EDV) zur Erfüllung seiner satzungsmäßigen Zwecke und Aufgaben, z. B. der Mitgliederverwaltung.

3.2. Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten erteilt haben, ist die jeweilige Einwilligung Rechtsgrundlage für die dort genannte Verarbeitung. Sie können Einwilligungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

3.3. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO)

Sofern für die Datenverarbeitung eine gesetzliche Verpflichtung besteht (z. B. steuer- und handelsrechtliche Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten), werden Daten nach Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO verarbeitet.

3.4. Aufgrund berechtigten Interesses des Verantwortlichen (Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO)

Daten können verarbeitet werden, wenn die Verarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist, sofern nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen.

4. Wer erhält meine Daten?

Innerhalb des Verbands erhalten diejenigen Stellen Ihre Daten, die sie zur Erfüllung ihrer jeweiligen Aufgaben benötigen (z. B. Mitgliederverwaltung, Seminarverwaltung, Marketing, Rechtsberatung).

Darüber hinaus können von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO), insbesondere im Bereich Druckdienstleistungen sowie Rahmenvertragspartner, Ihre Daten erhalten.

5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer Ihrer Mitgliedschaft.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich u. a. aus dem HGB und der AO ergeben.

Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die z. B. nach den §§ 195 ff. BGB in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahren betragen können.

6. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Wir übermitteln Ihre Daten nicht in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR (Drittländer).

7. Welche weiteren Datenschutzrechte habe ich?

Sie haben gem. Art. 7 Abs. 3 DSGVO das Recht, Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruht, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen.

Sie haben ferner unter den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO, § 34 BDSG in seiner ab dem 25. Mai 2018 gültigen Fassung), auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), auf Löschung (Art. 17 DSGVO), auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) sowie auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO). Außerdem haben Sie ein Beschwerderecht bei einer Datenaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO, § 19 BDSG).

8. Welche Widerspruchsrechte habe ich (Art. 21 DSGVO)?

8.1. Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO (Datenerhebung auf der Grundlage einer Interessensabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DSGVO.

8.2. Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten für Zwecke der Direktwerbung

Wir können Ihre Daten im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen auch für Direktwerbung verarbeiten. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten einzulegen. Dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Der Widerspruch kann jeweils formfrei erfolgen. Unsere Kontaktdaten finden Sie unter Ziffer 1.

Beitragsordnung

Diese Beitragsordnung wurde auf der Delegierten-
versammlung am 23. Juni 2023 in Hameln beschlossen.
Sie ist Bestandteil der Satzung.

§ 1 BEITRAGSVERPFLICHTUNG

- (1) Die Mitglieder des Steuerberaterverbandes sind nach § 12 Abs. 1 und 2 der Satzung verpflichtet, einen Mitgliedsbeitrag zu leisten. Dieser Beitrag beträgt:
 - 249,00 Euro jährlich (Regelbeitrag),
 - ab dem dritten Mitglied in einer Kanzlei oder Gesellschaft auf Antrag je 199,00 Euro jährlich für die ersten drei Mitglieder,
 - ab dem vierten Mitglied in einer Kanzlei oder Gesellschaft auf Antrag für dieses Mitglied und jedes weitere Mitglied 149,00 Euro jährlich.
- (2) Nach § 12 Abs. 2 Satz 2 der Satzung sind Ehrenpräsidenten, Ehrenmitglieder und Ehrenvorstandsmitglieder von der Beitragspflicht befreit.
- (3) Für Mitglieder, die gleichzeitig einem Kollegialverband im DStV angehören und dort ebenfalls beitragspflichtig sind, ermäßigt sich auf Antrag der zu zahlende Beitrag auf 50 Prozent des Regelbeitrages.
- (4) Für Mitglieder, denen gemäß § 3 vor der Neufassung dieser Ordnung unbefristet Beitragsermäßigungen gewährt wurden, verbleibt der Beitrag in seiner jeweiligen absoluten Höhe unverändert (Bestandsregelung).
- (5) Der Beitrag ist zum 01.01. eines jeden Jahres fällig. Eine gesonderte Beitragsrechnung erfolgt nicht. Unterjährig beantragte Beitragsermäßigungen werden mit Wirkung zum 01.01. des Folgejahres gewährt.

§ 2 HÖHE DES BEITRAGES

- (1) Die Höhe des Beitrages wird gemäß § 12 Abs. 1 der Satzung von der Delegiertenversammlung beschlossen.
- (2) Erfolgt die Aufnahme des Mitglieds bis zum 30.06., ist der volle Jahresbeitrag zu leisten: erfolgt die Aufnahme nach dem 30.06., ist nur der hälftige Jahresbeitrag zu leisten. Endet die Mitgliedschaft gemäß § 3 Abs. 4 Nr. 1, 3 oder 4 der Satzung bis zum 30.06., ist nur der hälftige Mitgliedsbeitrag zu leisten. Ansonsten verbleibt es bei dem vollen Jahresbeitrag.

§ 3 ERMÄSSIGUNG, STUNDUNG UND ERLASS DES BEITRAGES

Das Präsidium kann gemäß § 12 Abs. 4 der Satzung den Beitrag in begründeten Fällen auf Antrag ermäßigen, stunden oder erlassen bzw. Neumitgliedern in den ersten zwei Jahren der Mitgliedschaft den Beitrag erlassen oder ermäßigen.

§ 4 BEITRAGSZAHLUNG PER LASTSCHRIFT

Die Mitglieder verpflichten sich, ihre Verpflichtung zur Beitragszahlung im Rahmen des SEPA-Verfahrens zu erfüllen und erteilen ein SEPA-Lastschrift-Mandat. Die Mitgliedsbeiträge werden ab dem 01.01. eines jeden Jahres eingezogen.

§ 5 BEARBEITUNGSGEBÜHR BEI ZAHLUNG DURCH ÜBERWEISUNG

Wird der Beitrag durch Überweisung geleistet, erhöht sich der jeweilige Beitrag um eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10,00 Euro. Die Überweisung hat auf das Konto des Steuerberaterverbandes Niedersachsen Sachsen-Anhalt e. V. bei der Deutschen Bank Hannover (IBAN: DE79 2507 0070 0072 5523 00 BIC: DEUTDE2HXXX) zu erfolgen.

§ 6 ÄNDERUNG DER BEITRAGSORDNUNG

Die Beitragsordnung kann nur durch die Delegiertenversammlung geändert werden. Änderungen gelten grundsätzlich ab dem 01.01. des Folgejahres, sofern die Delegiertenversammlung nichts anderes beschließt.

Stand: Beschluss Delegiertenversammlung 2023

Folgen Sie uns auf



stbv.tax



**STEUERBERATER
VERBAND**

Niedersachsen | Sachsen-Anhalt